



## 1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

<b>Handelsname</b>	<b>Chlorifix X 100 (10)</b> Rez.-Nr. 414802
<b>Hersteller / Lieferant</b>	BAYROL Deutschland GmbH Lochhamer Straße 29, D-82152 Planegg Telefon 089/85701-0, Telefax 089/85701-241
<b>Auskunftgebender Bereich</b>	Labor Telefon 089/85701-0
<b>Notfallauskunft</b>	Giftnotruf München (oder jedes andere Giftinformationszentrum) Telefon 089/19240

## 2. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

### Chemische Charakterisierung

Desinfektions-, und Oxidationsmittel zur Schwimmbadwasser-Aufbereitung

### Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	Bezeichnung	[Gew-%]	
87-90-1	Trichlorisocyanursäure, trocken	> 50	O, R8-22-31-36/37-50/53 Xn,N

## 3. Mögliche Gefahren

### R-Sätze

22	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
31	Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.
36/37	Reizt die Augen und die Atmungsorgane.
50/53	Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

## 4. Erste Hilfe

### Allgemeine Hinweise

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Betroffene an die frische Luft bringen.

### Nach Einatmen

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.  
Ärztlicher Behandlung zuführen.

### Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser.

### Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen.  
Ärztlicher Behandlung zuführen.

### Nach Verschlucken

Sofort Arzt hinzuziehen.  
Bei Verschlucken Wasser trinken lassen.

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### Geeignete Löschmittel

Viel Wasser  
Kohlendioxid  
Sand

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**

Wenig Wasser  
Trockenlöschmittel

**Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase**

Stickstofftrichlorid  
Bei Brand kann freigesetzt werden:  
Chlor ( Cl<sub>2</sub> )

**Besondere Schutzausrüstung**

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.  
Vollschutzanzug tragen.

**Sonstige Hinweise**

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

---

**6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Persönliche Schutzkleidung verwenden.

**Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

**Verfahren zur Reinigung/Aufnahme**

Mechanisch aufnehmen und der Entsorgung zuführen.

**Zusätzliche Hinweise**

Aktivchlor durch geeignete Mittel (Sulfit, Thiosulfat oder Wasserstoffperoxid) neutralisieren.

---

**7. Handhabung und Lagerung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

**Anforderung an Lagerräume und Behälter**

Nur im Originalbehälter aufbewahren.

**Zusammenlagerungshinweise**

Nicht zusammen mit brennbaren Stoffen lagern  
Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Behälter dicht geschlossen halten.  
Lagerung: kühl und trocken.

---

**8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung****Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten**

CAS-Nr.	Bezeichnung	Art	[mg/m <sup>3</sup> ]	[ml/m <sup>3</sup> ]	Bemerkung
007782-50-5	Chlor	MAK	1,5	0,5	Y

**Handschutz**

Handschuhe aus Gummi

**Augenschutz**

Schutzbrille

**Allgemeine Schutzmaßnahmen**

Berührung mit den Augen vermeiden.



### Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

**Form**  
Tablette

**Farbe**  
weiss

**Geruch**  
charakteristisch, stechend

### Sicherheitsrelevante Daten

	Wert	Temperatur	Bei	Methode	Bemerkung
<b>pH-Wert im Lieferzustand</b>	ca. 6	20 °C	10 g/l	potentiometrisch	
<b>Zersetzungspunkt</b>	240 - 250 °C				

## 10. Stabilität und Reaktivität

### Zu vermeidende Bedingungen

Reaktionen mit brennbaren Stoffen.

Reaktionen mit Säuren.

Reaktionen mit Verunreinigungen.

### Gefährliche Zersetzungsprodukte

Stickstofftrichlorid

Chlor

### Weitere Angaben

Durch Bleichwirkung Fleckenbildung auf Textilien, Folien, Anstrichen etc.

## 11. Angaben zur Toxikologie

### Akute Toxizität/Reizwirkung / Sensibilisierung

	Wert/Bewertung	Spezies	Methode	Bemerkung
<b>LD50 Akut Oral</b>	1850 mg/kg	Ratte		
<b>Reizwirkung Auge</b>	reizend			

## 12. Angaben zur Ökologie

### Ökotoxische Wirkungen

	Wert	Spezies	Methode	Bewertung
<b>Fisch</b>	LC50 > 0,1 mg/l			

## 13. Hinweise zur Entsorgung

### Abfallschlüssel

06 03 05

### Abfallname

feste Salze, die Chloride, Fluoride und andere Halogene enthalten

### Empfehlung für das Produkt

Muss unter Beachtung der Vorschriften zur Behandlung von Sonderabfall einer Sonderabfallentsorgung zugeführt werden.



#### Empfehlung für die Verpackung

Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

#### Empfohlenes Reinigungsmittel

Wasser

---

## 14. Transportvorschriften

### Landtransport (ADR/RID/GGVS/GGVE)

<b>Bezeichnung des Gutes</b>	Umweltgefährdender Stoff, fest, n.a.g. Trichlorisocyanursäure, trocken
<b>Klasse/Ziffer/Buchstabe</b>	9 / 12c
<b>Gefahr-Nr.</b>	3077

### Seeschifftransport IMDG/GGV See

<b>Richtiger technischer Name</b>	Environmentally hazardous, solid, n.o.s. Trichloroisocyanuric acid, dry
<b>Klasse</b>	9
<b>UN-Nr.</b>	3077
<b>PG</b>	III

### Lufttransport ICAO/IATA

<b>Richtiger technischer Name</b>	Environment hazardous substance, solid, n.o.s. Trichloroisocyanuric acid, dry
<b>Klasse</b>	9
<b>UN/ID-Nr.</b>	3077
<b>PG</b>	III

---

## 15. Vorschriften

### Hinweise zur Kennzeichnung

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

### Kennzeichnung

<b>Xn</b>	Gesundheitsschädlich
<b>N</b>	Umweltgefährlich

### R-Sätze

22	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
31	Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.
36/37	Reizt die Augen und die Atmungsorgane.
50/53	Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

### S-Sätze

1/2	Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.
26	Bei Berührung mit den Augen sofort mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
41	Explosions- und Brandgase nicht einatmen.
46	Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.
8	Behälter trocken halten.

### Nationale Vorschriften

<b>Wassergefährdungsklasse</b>	2
--------------------------------	---

---

## 16. Sonstige Angaben



# BAYROL

Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 20.09.01

Überarbeitet 20.09.01

**Chlorifix X 100 (10)**

---

**Quellen der wichtigsten Daten**

Ergebnisse eigener Prüfungen und Untersuchungen.

Literaturangaben.

Toxizitätsstudien, NIOSH-Tox-Daten.

Gesetzliche Vorschriften und sonstige Regelwerke